

**Mitgl. Seelbach** erklärte, er halte den Einsatz von Bachelor Studenten für sehr gut, um so dem Fachkräftemangel im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit begegnen zu können. Er rege an, dies bei der nächsten Überarbeitung in die Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen zu den Betriebsausgaben Offener Jugendfreizeitstätten zu übernehmen.

**Mitgl. Schöpf** regte an, auf den Internet-Seiten der Kreisverwaltung auf die Möglichkeit der Bewerbung von Bachelor Studenten für den Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit hinzuweisen. Dieser Vorschlag wurde von allen Mitgliedern für sehr gut befunden. Die Verwaltung des Kreisjugendamtes wird dies zeitnah umsetzen.

Der Ausschuss fasste folgenden Beschluss: